

Ora et Gomorrha

Artas

Die perfide Imitation der göttlichen Irritation
Geweiht lebst du als Eremit
Schwebst längst über dem Zenit

Nepotismus disputare de aliqua re
Von vorne bis hinten
Dis der Pater Familias fest steht
Res communes omnium
Ich nehm dir etwas weg und dann verteile ich es nicht

Die ganze Welt soll es verstehen
Dein Körper scheint den Schmerz zu säen
Deine Schulen brechen Menschen
Deine Banken sind nicht Bona Fide
Ich vertraue nicht auf dich
Deine Steuern, deine Lieder
Ihr kleinen Gotteskrieger

Iura novit curia
Und wozu bist dann du noch da

Die Verführung, Mea Culpa
Bald ist Zahltag
Sententia tremenda
Bald bist du auch dran
Ora et Gomorrah
Corpus Delicti
Komm hinter den Altar und bück dich
Ich drück dich

Deus te amat
Dein Gott hat dich furchtbar lieb
Psalma Mater
Im Glaube liegt Verbohrtheit
Die menschliche Rohheit
Ecclesia in Aeternum
Wahnsinn
Schäfchen warten bis sie dran sind

Kirchen fressen Darwin
Und spucken Kreationisten aus
Spürst du das nicht auch
Dieses Kribbeln im Bauch
Summa summarum
Die Delinquenz in personam
Und wenn du das nicht auch siehst
Dann bist du ziemlich arm dran

Dein Weg führt nach unten
Und seiner ins Loch
So tief, ganz zart
Lass die Kirche im Dorf
Weiter wie vereinbart

Perfidia Libido ita est
Du trägst Schuld wenn du uns ausgrenzt
Iacta alea est

Es ist das beste
Die Erde bleibt eine Scheibe
Wisst ihr was ich meine
Stimmen hell wie Kreide
A Fide et a Dextra
Wisst ihr was ich meine

Fragile Opferwelt unter Quarantäne gestellt
In Flammen sollt ihr ruhen
Silentium est Aureum
Tausend Jahre, zehn Gebote, zahllose Tote

Der Ablass wird schnell eingeführt dann stimmt auch die Quote
Nicht vergessen, nicht getilgt und viel zu selten frei gesagt
Sententia Tremenda, wieder vertagt
Quod livet Jovi non licet bovi
Quod erat demonstrandum
Du bist und bleibst ein Chauvi

Dein Weg führt nach unten
Und seiner ins Loch
So tief, ganz zart
Lass die Kirche im Dorf
Weiter wie vereinbart

Wir sind die Krone der Schöpfung und Evolution ist Betrug
Die Erde ist flach und die Sonne dreht sich um uns
Und wenn der da oben einmal nicht so genau hinsieht
Dann tun wir was wir wollen weil er uns nach der Buße sowieso vergibt

Dein Weg führt nach unten
Und seiner ins Loch
So tief, ganz zart
Durch Gottes Gnade
Fühlst du dich stark